

Takamagahara - 25 Jahre später

Von Merlot

Kapitel 5: Akio und das Extra Deck - Teil 1 [Auraphönix]

Hier kommt das nächste Kapitel, wo auch der Grund für Akios Abneigung gegen das Extra Deck enthüllt wird.

Viel Spaß beim lesen.

In Takamagahara, stand Akio wieder einmal im Raum mit den Simulatoren. An seinem Arm natürlich die rote Duel Disc, die jenem ägyptischen Göttermonster nachempfunden war. Ihm gegenüber befand sich dabei der Simulator, welcher sein Gegner in diesem Duell war. Ja, Akio durfte sich mittlerweile auch hier duellieren, „Warum hat diese dämliche Sakuya ihre Meinung mittlerweile geändert? Hat Mama wieder einmal angedroht, dass wir Takamagahara verlassen werden.“ Über legte Akio laut, während er darauf wartete, dass er wieder zum Zug kommt.

„Aktivere Zauberkarte.“ Kam es dabei von dem Simulator, „Karte der Unantastbarkeit! Jeder Spieler zieht solange Karten von seinem Deck, bis er 6 Karten auf der Hand hat.“ Damit zogen sowohl Akio, als auch der Simulator ihre Karten.

„Stimme Empfänger-Monster, Sonderbarer Sender, ein auf meine Sonderbaren Spielmarken.“ Damit verwandelte sich der Sender in einen Ring aus grünem Licht. In diesen tauchten dann die Spielmarken ein, wobei in jeder von ihnen 2 Licht zu sehen waren, die sich nun alle anreiheten, ehe ein Lichtstrahl diese durchzog.

„Synchrobeschwörung. Gefräßiger Krokodrache Archethys!“

Aus dem Lichtstrahl tauchte damit ein Wesen auf, welches eine Mischung aus Krokodil und Drache darstellte.

„Effekt von Gefräßiger Krokodrache Archethys!“ erklang dann wieder die Stimme des Simulators, „Wenn Gefräßiger Krokodrache Archethys erfolgreich als Synchrobeschwörung beschworen wird, darf ich für jedes für seine Synchrobeschwörung verwendete Nicht-Empfänger-Monster 1 Karte ziehen. Für die

Synchrobeschwörung wurden 4 Spielmarken als Nicht-Empfänger verwendet. Ziehe 4 Karten.“ Diese zog der Simulator nun.

„Effekt von Sonderbarer Sender! Wenn Sonderbarer Sender als Synchromaterial für eine Synchrobeschwörung verwendet wurde, darf ein Monster mit einer niedrigeren Stufe als das beschworene Synchromonster als Spezialbeschwörung vom Deck beschworen werden. Gefräßiger Krokodrache Archethys ist Stufe 9. Beschwöre 1 Monster der Stufe 8 oder niedriger als Spezialbeschwörung vom Deck. Beschwöre Synchro-Antrieb der Stufe 6 als Spezialbeschwörung in Verteidigungsposition.“

So erschien eine organische Maschine.

„Aktivere Zauberkarte!“ damit drehte sich eine verdeckt auf dem Feld liegende Zauberkarte um, „Infernomissachtende Beschwörung. Wenn genau ein Monster mit einer Angriffskraft von 1500 oder weniger als Spezialbeschwörung auf mein Feld gerufen wird, solange mein Gegner ein offenes Monster kontrolliert, darf ich so viele Monster wie möglich mit dem gleichen Namen wie das beschworene Monster, als Spezialbeschwörung von meiner Hand, meinem Deck und meinem Friedhof beschwören. Mein Gegner beschwört so viele Monster wie möglich, mit dem gleichen Namen wie 1 Monster das er kontrolliert, von seiner Hand seinem Deck und seinem Friedhof. Du kontrollierst Aura-Valkyre Sorei, Heilige Aura-Wächter Seria und Chaos Aura-Wächterin Yami. Ich beschwöre von meiner Hand 2 weitere Synchro-Antrieb.“

Nach dieser Ansage des Simulators, erschienen 2 weitere organische Maschine.

„Ich besitze nur jeweils 1 Exemplar meiner Aura-Monster, daher kann ich keine weiteren beschwören.“ erklärte Akio dann.

„Permanente Effekte von Synchro-Antrieb und Gefräßiger Krokodrache Archethys.“ Sprach der Simulator dann weiter.

„Synchro-Antrieb schützt Synchromonster und Empfänger-Monster vor Angriffen und zielenden und zerstörenden Effekten des Gegners. Synchro-Antrieb erhöht außerdem die Verteidigungspunkte von jedem Synchro-Antrieb und Angriffs- und Verteidigungspunkte von jedem Empfänger-Monster und Synchromonster auf dem eigenen Feld in Höhe der Stufen aller Empfänger-Monster und Synchromonster auf dem Spielfeldfeld x100. Gefräßiger Krokodrache Archethys erhält 500 Angriffs- und Verteidigungspunkte für jede Karte in der eigenen Hand.“

Synchro-Antrieb

ATK: 1000

DEF: 3000 □ 3900 □ 4800 □ 5700

Synchro-Antrieb

ATK: 1000

DEF: 3000 □ 3900 □ 4800 □ 5700

Synchro-Antrieb

ATK: 1000

DEF: 3000 □ 3900 □ 4800 □ 5700

Gefräßiger Krokodrache Achethys

ATK: 1000 □ 5000 □ 5900 □ 6800 □ 7700

DEF: 1000 □ 5000 □ 5900 □ 6800 □ 7700

Akio war dabei nicht allein. Ein paar Mädchen sahen ihm zu. Es waren Sakura und Aria, aber auch ein Mädchen, mit roten Haaren, welche ihr bis zu ihrer Brust reichten, sowie Grünen Augen.

„Synchro-Antrieb?“ fragte Aria dabei, während sie diese Maschinen beobachtete.

„Ein sehr nerviges Monster, Aria.“ Antwortete Sakura auf die Frage ihrer jüngeren Schwester, „Vor allem, wenn man den Simulator auf dieses Level und diese Schwierigkeit stellt. Stimmt's, Miya?“ wandte sich Sakura dann an das andere Mädchen.

„Ja, Sakura, in der Tat. Es schützt nicht nur sämtliche Empfänger und Synchronmonster, wodurch man keine Angst haben muss, dass diese vom Gegner entsorgt werden, es verstärkt auch seine eigene Verteidigung, sowie alle Synchronmonster auf dem eigenen Feld, sodass man das Duell noch schneller beenden kann. das schlimmste ist jedoch die Tatsache, dass Synchro-Antrieb noch den Effekt hat, sollte ein Synchronmonster mit einem Monster des Gegners kämpfen, welches kein Synchronmonster ist, wird der Schaden den der Gegner erhält verdoppelt.“

„Aber...“ kam es dann nicht gerade glücklich von Aria, „Ich habe noch nie gesehen, dass Akio ein Synchronmonster gespielt hat.“

„Ja, Aria...“ kam es dann von Miya, „Obwohl wir Akio seit 6 Jahren kennen, haben wir noch nie gesehen, dass er irgendetwas mit dem Extra Deck gemacht hat, auch wenn ich zu gerne wissen würde, was Akio gegen das Extra Deck hat.“

„Ja, Miya. Das wüsste ich auch gern.“ Fuhr Sakura dann fort, „Aber ich weiß, dass Akio zumindest einige Extra Deck Karten besitzt, die er in jedem Duell dabei hat, auch wenn ich nicht genau sagen kann, was das für welche sind oder wieso er sie nicht spielt.“

So sahen die Mädchen nun dem Duell weiter zu.

„Aktivere Effekte von Gefräßiger Krokodrache Archethys.“ Kam es derweil vom Simulator, „Werfe 2 Karten ab. Wähle dann 1 Karte auf dem Spielfeld und zerstöre diese. Wähle Chaos Aura-Wächterin Yami auf dem Gegnerischen Feld und zerstöre sie.“

Gefräßiger Krokodrache Archethys

ATK: 7700 □ 6700

DEF: 7700 □ 6700

Eben dieses Synchronmonster, schoss nun viele Spitze Dornen ab, die Akios Chaos Aura-Wächterin Yami als Ziel hatten. Akio jedoch, hatte auch noch ein Wörtchen mitzureden.

„Ich aktiviere die besondere Fähigkeit von Chaos Aura-Wächterin Yami. Ich entferne sie für diesen Zug aus dem Spiel und darf 1 Karte auf dem Spielfeld oder einem beliebigen Friedhof aus dem Spiel entfernen. Ich entferne 1 Synchro-Antrieb aus dem Spiel. Chaos Control!“ damit verschwand Yami einfach im nichts. Doch nicht nur sie. Auch einer der Synchro-Antriebe musste sich nun verabschieden. Hinter diesem entfernen nämlich Risse. Dann brachen diese auf und hinterließen ein Loch in eine andere Dimension. Von dieser, ging nun ein sog aus.

„Da ich die besondere Fähigkeit meiner Yami aktiviert habe, kann ich jetzt auch die besondere Fähigkeit von Aura-Valkyre Sorei aktivieren. Das bedeutet, dass ich mir einen von 2 Effekten aussuchen darf. Entweder ich annullieren die Aktivierung der letzten Karte oder des letzten Effekts, oder ich entfernte 1 Karte auf dem Feld oder dem Friedhof. Ich entscheide mich für letzteres und 1 weiteren Synchro-Antrieb.“

Akios Valkyre hob mit ihren Arm und schwang ihren Speer. Auf diese weiße öffnete sich nun auch hinter einen weiteren Synchro-Antrieb ein Portal. Beide Synchro-Antriebe wurden in diese gezogen. Als beide verschwunden waren, schlossen sich die Löcher wieder.

Die abgeschossenen Dornen von Gefräßiger Krokodrache Archethys, gingen allerdings ins Leere, da Chaos Aura-Wächterin Yami nicht mehr da war.

„Da du jetzt 2 Synchro-Antriebe weniger auf dem Feld hast, verringern sich die Punkte deiner verbliebenen Monster.“ Kam es dann von Akio.

Synchro-Antrieb

ATK: 1000

DEF: 5700 □ 4800 □ 3900

Gefräßiger Krokodrache Archethys

ATK: 6700 □ 5800 □ 4900

DEF: 6700 □ 5800 □ 4900

„Battle Phase!“ fuhr der Simulator dann mit seinem Zug fort, „Greife Heilige Aura-Wächterin Seria mit Gefräßiger Krokodrache Archethys an. Effekt von Synchro-Antrieb. Wenn ein Synchronmonster gegen ein anderes Monster kämpft, dass kein Synchronmonster ist, wird der Schaden den der Gegner erhält verdoppelt.“

Der Krokodrache machte sich damit bereits zum Angriff.

„Nein!“ rief Aria besorgt, „Wenn dieser Angriff durchgeht, verliert Akio das Duell!“

„Das liegt auch am Leven des Simulators.“ Kam es dabei von Miya, die auf die Zahl hinwies, die am Simulator leuchtete. Auf der Anzeigetafel, welche sämtlichen Karten zeigte, die die Spieler gegenwärtig auf dem Feld hatten, aber auch die Anzahl der Karten auf der Hand, dem Friedhof und dem Deck wurden gezeigt. Dabei stand das Level des Simulators. Level 10. SSS.

„Das ist das höchste Level! Zusätzlich noch die höchste Schwierigkeit.“ kam es von Sakura, „Das schlimmste daran ist, dass einige Karten und deren Effekte auf diesem Level und dieser Schwierigkeits-Stufe verändert wurden, um die Schwierigkeit noch weiter zu erhöhen.“

„Auf einer bestimmten Schwierigkeits-Stufe, darf der Simulator nicht nur in jedem Spielzug 2 Karten ziehen, sondern darf seine Monsterzonen auch als Zauber und Fallenkartenzone hernehmen und seine Zauber und Fallenkartenzonen als Monsterzonen.“ Sprach Miya dann weiter, „Außerdem wird das Limit der Karten im Extra Deck von 15 auf 30 erhöht, womit dem Simulator ungeahnte Möglichkeiten offenstehen, die ein normaler Duellant nicht hat.“

„Vielleicht hat es Akio dieses Mal einfach übertrieben.“ Meinte Sakura dann besorgt, „Auch wenn er gut ist, die Vielfalt der Synchro und Fusionsmonster auf diesem Level war vielleicht einfach zu viel. Vor allem, wenn man selbst keine spielt.“ Die Mädchen sahen wirklich besorgt aus. Doch nicht nur diese.

Auf dem Feld neben Akio, befanden sich unter anderen seine Schwester Akina und Sakuras Schwester Misaki. Ihnen gegenüber befand sich der Junge, mit dem sich Akina duellierte, bevor Akio sein Duell gegen Yori hatte. Derzeit ebenfalls in einem Duell. Akina, die dabei ohnehin nur mit einem leichten Kimono ohne Juban bekleidet war, der jedoch nur bis zur Hälfte ihrer Oberschenkel reichte und allgemein einen guten Einblick in ihr Dekolletee gab, war bereits ziemlich beschädigt. Dies, so wusste Akio, war während Duellen zwischen Psi-Duellanten nichts Ungewöhnliches. Wenn Akina und Misaki sich duellieren und dabei ihre Kräfte mitwirkten, sehen beide hinterher immer so aus, als ob sie sich seit Jahren nicht mehr umgezogen hätten. Allerdings war dies ein Anblick, den sich Akio gerne ansah. Beide Mädchen waren wunderschön und gaben auch einiges her. Ob Akio es wollte oder nicht, traf dies auch auf Misakis Mutter Sakuya zu, zu der Akio ein alles andere als gutes Verhältnis hatte. Etwas, was Misaki und Sakura sehr bedauerlich finden.

„Akina...“ kam es dann genervt von Misaki, „Könntest du dich bitte auch einmal auf dein Duell mit Yoru konzentrieren, anstatt auf deinen Bruder zu achten.“ Dass Akina Akio mehr Aufmerksamkeit schenkte als Yoru, gefiel ihr nicht.

Akinas gegenüber lächelte einfach, „Lass sie doch, Misaki.“ Entgegnete dieser dann, der ebenfalls auf Akio sah. Hinter ihm auf dem Feld, befand sich dabei ein riesiger Drache mit langem Körper.

Misaki seufzte derzeit, „Seit einer Woche macht Akio nichts anderes, als sich hier zu

duellieren und Akina weicht ihm dabei kaum von der Seite.“

„Das wundert dich noch, Misaki.“ Sprach Yoru dann, der kurz auf die Rothaarige sah, ehe sein Blick wieder auf Akio gerichtet war, „Seit über 6 Jahren ist Akio hier und deine ach so feine Mutter hat ihm in all der Zeit stets verboten sich hier zu duellieren, obwohl wir mehr als genug Duell-Felder und Simulatoren haben. Erst nach seinem Duell mit Yori und Yoris und Hanas unfreundlichen und zugleich sehr direkten Standpauke und dem Vorwurf, dass sie Akuyas Anschlag sogar genehmigt hat, hat sie Akio endlich die Erlaubnis dazu gegeben. Ich meine, Akuya hat versucht ihn umzubringen. Akio genießt es jetzt, dass er sich hier frei duellieren kann. Der Simulator beschwert sich nämlich nicht über sein Deck oder seine Duell-Strategie, wie ihr es immer macht.“

Misaki senkte dazu ihren Kopf, „Ich weiß, Yoru... Auch wenn ich nicht weiß, was Mama damit bezwecken wollte, solltet ihr ihr einfach vertrauen. Sie wird schon ihre Gründe haben, wieso sie Akio unbedingt von seiner Familie isolieren wollte. Ich meine, Akio hat dort mehr als ein ganzes Stockwerk für sich allein, wo ihm nichts gefehlt hätte. Er hat dort einen eigenen Pool, eine Sauna, ein riesiges Luxusbad, welches dem in seinem Zuhause in nichts nachsteht. Sogar ein Kino und eine eigene Küche mit Kochroboter, die ihm rund um die Uhr alles zubereiten wird, was er möchte. Vor Akuya und den anderen Idioten hätte er dort auch nichts zu befürchten gehabt. Diese haben dort nämlich keinen Zutritt. Akio geht es dort mehr als gut.“

„Misaki...“ sprach Yoru dann beruhigend an die Rothaarige gewandt, „Akio hat damals nicht nur sein Gedächtnis verloren, wodurch er sein Zuhause, seine Umgebung und sogar seine Familie neu kennenlernen musste, nein, er musste sogar hierherkommen, wo man ihn gewaltsam von seiner Familie trennen wollte, obwohl Sakuya versprochen hatte, dass sie zusammenbleiben dürfen. Darüber hinaus muss er es ertragen von Akuya und seinen gleichgesinnten wie ein Sklave ohne Rechte behandelt zu werden, da viele Psi-Duellanten durch ihre Kräfte extrem arrogant und eingebildet wurden. Darüber hinaus gibt es hier genug Simulatoren und Duell-Felder, doch Akio durfte sich hier nie duellieren, weil deine Mutter ihn jedes Mal sofort weggeschickt hat, während sie seine Familie zu den Test-Duellen zwingt. Jetzt genießt Akio es einfach nur sich duellieren zu können, ohne dass sich jemand über dein Deck und seine Strategie negativ äußert, wie ihr es immer macht. Nicht einmal habe ich erlebt, dass ihr Akios duell-Fähigkeiten gelobt habt, wie ihr es bei mir immer macht.“

Dabei sahen sie nun wieder auf das Duell zwischen Akio und dem Simulator. „Ich schicke die oberste Karte meines Decks auf den Friedhof und aktiviere die Konterfallenkarte Lodernde Aura von meiner Hand.“ Damit erschien aus roten Flammen die Fallenkarte, „Diese mächtige Fallenkarte kann ich immer dann aktivieren, wenn ein Aura-Monster oder ich direkt angegriffen werde und erlaubt es mir ein Aura-Fusionsmonster zu beschwören.“ diese Worte überraschte alle Anwesenden.

„Ein Fusionsmonster?“ Sakura, Miya und Aria sahen sich dabei gegenseitig in die Augen. Misaki jedoch, war genauso überrascht, „Ein Fusionsmonster aus dem Extra Deck? Aber ich dachte... Akio lehnt das Extra Deck komplett ab...“

Akina lächelte dazu, genauso wie Yoru, „Also holt er sie endlich heraus.“

„Normalerweise...“ sprach Akio dann, „Dürfte ich ein Aura-Fusionsmonster gar nicht auf diese weiße beschwören, doch meine Fallenkarte streicht die Beschwörungsbedingungen komplett, sodass ich jetzt ein beliebiges Aura-Fusionsmonster aus meinem Extra Deck beschwören darf.“ Damit erschienen zahlreiche große Karten vor ihm. Dies ließ die Mädchen natürlich Lächeln.

„Welche nehme ich den nur?“ fragte sich Akio dann, während er sich die Karten ansah, dabei aber auch zwischen ihnen hindurch sah und dabei den Krokodrachen betrachtete, „Oh, ich weiß, ich brauch mehr rot! Heiliger Aura-Phönix, im Angriffsmodus!“

Nach diesen Worten erschien aus den Flammen seiner Fallenkarte ein durchsichtiges Objekt, in dessen Zentrum sich ein rötliches Licht befand. Aus diesem wuchsen dann an der Seite 2 Flügel ohne Feder oder Flughaut. Dann wuchs außerdem noch ein Kopf mit 2 leuchtenden blauen Augen. Der am Hals befand sich dabei eine Mähne. Im nächsten Moment allerdings, entströmten dem Licht im Zentrum des Monsters rote Flammen, welche unter anderem seinen Körper, seine Flügel und sogar seine Schweiffeder bildeten.

Heiliger Aura-Phönix – ATK 3000 DEF 3000

Sakura lächelte, „Also, das Monster gefällt mir schon besser als sein Raicos, der unsere Decks zerstört.“

„Ja, mir auch.“ Sprach Miya dann dazu.

„Aber warum...“ kam es dann von Aria, „Hat Akio dieses Monster noch nie zuvor gespielt?“ diese Frage war berechtigt, „Gute Frage, Aria.“ Entgegnete Sakura dazu, „Aber ich habe keine Ahnung.“

So beobachteten nun alle, wie das Duell zwischen Akio und dem Simulator weiter ging.

„Dank meiner Fallenkarte, Lodernde Aura, ist mein Aura-Geist in Sicherheit, da mein Phönix direkt dazwischen geht.“ Hierbei entfachte der Aura-Phönix eine Flammenwand, die Akios Monster beschützte.

„Wenn mein Phönix gegen eines deiner Monster kämpft, erhält er die Hälfte der Angriffspunkte dieser Monster zu seinen eigenen hinzu.“ Erklärte Akio ruhig, während der die besondere Fähigkeit seines Monsters erklärte.

Heiliger Aura-Phönix – ATK 3000 □ 5450

„Wenn ein Monster...“ sprach Akio dann weiter, „Das durch Lodernde Aura beschworen wurde, mit einem deiner Monster kämpft, das mindestens 3000 Angriffspunkte hat, werden die Angriffspunkte meines Monsters nur während des Damage Steps verdoppelt und dein komisches Ding hat über 4000!“

Heiliger Aura-Phönix – ATK 5450 □ 10900

„Als wäre die Fallenkarte nur für diesen Augenblick geschaffen worden.“ Sprach Sakura mit einem Lächeln, die es nun wagte näher zu treten. Miya tat es Sakura gleich und näherte sich dem Duellfeld, auf welchem Akio stand. Aria folgte ihnen dabei.

Eben jener Phönix auf Akios Feld, entfachte nun einen wahren Feuersturm. Durch die Tatsache, dass Akio über keine Psi-Kräfte verfügt, wie der Rest seiner Familie, waren diese Flammen aber weitgehend ungefährlich, auch wenn sie gefährlich aussahen. Dennoch waren diese Flammen vor allem für die Monster, gegen die der Phönix kämpft gefährlich. Dies musste der Krokodrache nun feststellen. Da Akios Phönix stärker war, störte auch die besondere Fähigkeit von Synchro-Antrieb nicht, welche besagte, dass der Schaden den Akio nehmen würde, verdoppelt wird.

Der Feuersturm, den Akios Phönix entfacht hatte, verschwand kurz darauf, zusammen mit Akios Aura-Karten und dem Synchro-Antrieb. Das Duell war vorbei. Akio hatte dieses Gewonnen. Zur Freude der Anwesenden, hatte Akio sogar das Extra Deck benutzt.

„Game Over.“ Ertönte dann noch einmal die Stimme des Simulators.

„Glückwunsch, Akio.“ Sprach Yoru dann, während er Akina, mit der er sich eigentlich duelliere, ignoriertem „Vor allem da du das Duell nicht nach deiner normalen Strategie mit deinem Raicos, sondern mit einem Monster aus dem Extra Deck gewonnen hast.“

„Naja...“ damit nahm sich Akio sein Fusionsmonster von seinem Extra Deck, „Geplant war dies nicht. Eigentlich... wollte ich meine Fusionsmonster nicht mehr verwenden.“ Offenbarte Akio hierbei, sehr zur Verwirrung der Anwesenden. Hier zeigte sich, dass Akio wohl eine gewisse Abneigung gegen das Extra Deck hatte. Aus welchem Grund sollte er sonst darauf verzichten, so ein mächtiges und zuverlässiges Monster wie seinen Phönix zu verwenden.

„Bedingt durch die Tatsache, dass die Duellanten heutzutage zu über 99% unfähig sind sich ohne das Extra Deck zu duellieren und meine Lunaria für einen jeden von ihnen, eine unüberwindbare Wand darstellt, ist mein Phönix mittlerweile lediglich eine Notoption. Es ist mittlerweile 6 Jahre her, dass ich meinen Phönix das letzte Mal gespielt habe, bevor ich mein Extra Deck für immer versiegelte.“ Offenbarte Akio hierbei sein Extra Deck.

„Aber warum habt ihr eure Extra Decks versiegelt?“ fragte Misaki dann, die derweil

neben Akina getreten war.

„Das ist schnell erklärt.“ Antwortete Akio, „Als ich meinen Phönix vor 6 Jahren, kurz nachdem wir zu Takamagahara kamen, da Sakuya ja keine Ruhe ließ, nahmen Aki und ich an einem Turnier teil. Abgesehen von uns, befanden sich in jedem Extra Deck mindestens 1, wenn sogar 2 oder 3 Exemplare von PSI-Hüllenlord Omega und dazu noch Trishula, Drache der Eibarriere. Die gesamte Strategie dieser Duellanten bestand darin ihrem Gegner ihre gesamte Hand zu rauben, damit dieser in seinem nächsten Zug so wenig Handkarten wie möglich zur Verfügung hat, im Idealfall gar keine. Meine Aura-Karten jedoch, wie mein Phönix, der sich dadurch beschwören lässt, dass ich das Fusionsmaterial von meinem Feld, meinem Friedhof und meinen aus dem Spiel entfernten Karten ins Deck mische, machte ihnen einen Strich durch die Rechnung. Vor allem aber, wenn ich meinen Raicos oder meine Lunaria verwendete. Man nannte mich aufgrund dieser Verteidigung einen Betrüger, obwohl ich noch nie betrogen habe. Damals musste ich feststellen, dass sie Duellanten sich nicht mehr Normal duellieren können. Meine Lunaria ist im Grund leicht zu besiegen. Ihre besondere Fähigkeit, sie vor der Zerstörung im Kampf bewahrt und meinen Schaden auf 0 reduziert, wirkt nur, wenn mein Gegner ein Monster kontrolliert, das als Spezialbeschwörung beschworen wurde. Auch ihr Effekt, der die Effekte der gegnerischen Monster während des Damage Steps annulliert und ihr ihre Angriffspunkte sichert, funktioniert auch nur gegen Monster die als Spezialbeschwörung beschworen wurden. Damals wurde mit klar, dass die Duellanten durch das Extra Deck, gelernt hatten, sich ausschließlich auf dieses zu verlassen. Meine Lunaria oder mein Raicos, stellten sie für eine unüberwindbare Wand dar, weil sie keine starken Monster mehr im Deck spielten und ihre Extra Deck Monster sich als nutzlos erwiesen. Danach habe ich meine Extra Deck Karten für immer beiseitegelegt, weil dies nicht mehr das duellieren war, was ich so geliebt habe. Dem Gegner sämtliche Handkarten zu nehmen, sodass er in seinem Zug keine einzige Karte zur Verfügung hat. Dass ist doch kein Duell mehr.“

„Also haben diese Idioten dafür gesorgt, dass du dich die letzten 6 Jahre, in Duellen stets hinter deinem Raicos versteckt hast, weil durch solche eingebildeten Arschlöcher, die Duelle komplett zerstört wurden.“ Fasste ein Mädchen hier zusammen. Akio bemerkte hierbei erst, dass er, Akina, Misaki und Yoru nicht mehr alleine waren. Es waren neben Aria, Sakura, sowie ihrer Cousine Miya, die Akio, als er sie kennen lernte, für ihre Zwillingsschwester hielt, da sie sich nicht nur sehr ähnlich sahen, sondern auch einen ähnlichen Körperbau hätten, insbesondere obenrum. Das letzte war ein Mädchen im Alter, von Akina, Misaki und Yoru. Diese besaß lange rote Haare und rote Augen und dazu viele weibliche Rundungen und war folglich eine wahre Augenweide. Allerdings wusste Akio, war dies bei Takamagahara keine Seltenheit. Hier gab es viele schöne Mädchen.

„Mari...“ erkannte Akio das Mädchen. Doch sie war nicht allein. Tatsächlich waren noch 2 weitere Mädchen dabei, die am gleichen Alter waren. Die eine hatte lange schwarze Haare und violette Augen. Die andere hatte lange helle, blauviolette Haare und blaue Augen. Akio wusste auch sofort, wer diese Mädchen waren. „Mio...“ dabei sah er erst auf die schwarzhaarige, ehe sein Blick dem anderen Mädchen galt, „Mirei.“

Mari, Mio und Mirei waren dabei genauso leicht bekleidet, wie Akina und allgemein

der Rest der Mädchen hier. Akio wusste auch wieso. Das Wetter spielte gegenwärtig sowas von verrückt. Es herrschte nach wie vor extremer Schneefall draußen und Temperaturen von Minus 30 Grad, obwohl es eigentlich da genaue Gegenteil sein sollte. Hier bei Takamagahara, die ja einen eigenen Reaktor zur Energieversorgung hatten, war es allerdings gut geheizt. So gut, dass sie Mädchen hier so leicht bekleidet ehumlaufen konnten, als ob es ein warmer Tag im Sommer wäre.

Diese lächelten dazu. „Gutes Duell.“ Sprach Mio ihm ihr Kompliment aus.

„Ähm, danke...“ sprach Akio dann, der den Blick mit dem Mädchen lieber mied. Dabei packte er seinen Phönix, dessen Karte er immer noch in der Hand hielt, dann wieder in sein Extra Deck, welches an seiner Duell Disc auch seinen eigenen Platz hatte. Dann packte er auch den Rest seines Decks zusammen, wobei er dieses bereits erneut mischte. Ja, Akio wollte sich gleich erneut dem Simulator stellen. Ein Gegner der sich ihm so oft stellte wie er wollte, ohne sich negativ zu äußern. Es hatte seinen Grund, dass er sich hier jeden tag aufhielt. Allerdings ging er dann ein paar seiner Karten durch, wobei sein Blick an einer Karte hängen blieb.

„Beelze von den diabolischen Drachen.“ Bemerkte Sakura dabei, die genau wie Miya und Aria neben ihm stand. „Ich wusste gar nicht, dass du auch einen hast.“

„Habe ich auch nicht, Sakura. Der gehört Yori.“ War die einfache Antwort. Dabei schob Akio den Beelze nun beiseite und sah sich die Fusionsmonster dahinter an.

Das war es dann mit diesem Kapitel. Teil 2 kommt bald. Würde mich über eure Meinungen sehr freuen. Bis zum nächsten Kapitel.